

# Fernwärme: Gebiet wird größer

Dienstag Info-Abend  
in Bockenem

Von Tarek Abu Ajamieh

**Bockenem.** Jetzt wird es konkret für Bürgerinnen und Bürger von Bockenem, die sich für einen Fernwärme-Anschluss interessieren und im dafür vorgesehenen Gebiet wohnen – und dieser Bereich ist etwas größer als ursprünglich vorgesehen. Die Bockenemer, Firma BEA Power-Plant lädt für Dienstag, 12. Dezember, um 19 Uhr in der Wilhelm-Busch-Halle (Mahlumer Straße 20) zu einer großen Informationsveranstaltung ein. Dort soll es unter anderem Auskunft zum geplanten Preismodell geben.

So will die BEA Power-Plant – ein Partner-Unternehmen des bekannten örtlichen Biogasanlagen-Betreibers Bioenergie Ambergau GmbH – ihre Nutzungs-, Anschluss- und Wärmelieferverträge präsentieren und weitere Auskünfte geben.

Die Firma versorgt schon seit einiger Zeit mehrere große Betriebe wie den Automobil-Zulieferer Meteor mit Fernwärme, zudem eine Reihe von Wohnhäusern im Norden der Stadt. Im Frühjahr stellte die BEA Power-Plant Pläne für eine Ausweitung des Versorgungsgebietes in dem Bereich zwischen Meteor und dem Stadtzentrum vor.

Nachdem dafür mehr Hauseigentümer Interesse anmeldeten, als sich die Firma als Limit gesetzt hatte, trieb die die Planungen weiter voran. Und da auch viele Hausbesitzer aus Straßen, die knapp außerhalb des geplanten Versorgungsgebietes liegen, den Finger haben, passte die BEA Power-Plant ihr Konzept noch einmal an. Nun plant sie auch in der Bönner Straße die Verlegung von Fernwärme-Leitungen, ebenso wie in Teilabschnitten einiger ihrer Nebenstraßen.

„Insgesamt sind acht Straßen hinzugekommen“, berichtet Andreas Lindenberg, Geschäftsführer des Betreiber-Unternehmens, auf HAZ-Anfrage. Der Vorteil für Fernwärme-Anschlussnehmer: Sie müssen sich über das neue Heizungsgesetz keine Gedanken mehr machen, würden sofort und auch langfristig dessen Anforderungen erfüllen

Die Einladung zum Info-Abend richtet sich in erster Linie an die Anwohner folgender Straßen: Am alten Friedhof, Bönner Straße, Bürgermeister-Sander-Straße, Ernst-Deger-Straße, Hindenburgstraße, Jägerhausstraße (teilweise), Johann-Friedrich-Weule-Straße, Judenstraße, Königsstraße (teilweise), Lange Burgstraße, Nordwall, Prof.-Martini-Straße, Steinmetzweg, Steintorstraße (teilweise), Thornburyplatz, Weißdornweg und Wiesenstraße.